

Jahresbericht
zum 31. Januar 2022.
WeltInvest Nachhaltigkeit

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Januar 2022

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit für den Zeitraum vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022.

In den vergangenen zwölf Monaten setzte sich die Erholung der globalen Wirtschaft und der internationalen Kapitalmärkte von den Belastungen der Corona-Pandemie fort. Die Mischung aus voranschreitenden Impfkampagnen und hoher Liquidität am Markt auf der Suche nach auskömmlichen Renditen führte trotz wechselhafter Konjunkturaussichten zu einer lebhaften Nachfrage an den Aktienmärkten. Für Beunruhigung sorgten hingegen im Jahresverlauf Lieferengpässe bei Rohstoffen und Vorprodukten sowie kräftig ansteigende Inflationsraten. Vor diesem Hintergrund trübten sich seit dem Herbst die Aussichten leicht ein.

Die Geld- und Fiskalpolitik war zunächst von Unterstützungsmaßnahmen wegen der Corona-Krise geprägt. In der zweiten Berichtshälfte rückte dann jedoch die Inflationsentwicklung in den Vordergrund. Nach anfänglichen Verlautbarungen der Notenbanken, dass es sich nur um ein kurzzeitiges Phänomen handeln sollte, wurden die Äußerungen Ende 2021 vorsichtiger und eine Anpassung in der Geldpolitik erkennbar. Sowohl die EZB wie auch die Fed in den USA haben eine Drosselung ihrer Anleihekäufe eingeleitet, wobei in den USA ein baldiges Ende der Kaufprogramme erwartet wird und sogar mehrere Leitzinsanhebungen in 2022 angedeutet wurden. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen im Jahresverlauf unter Schwankungen insgesamt merklich an. Ende Januar rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei 0,0 Prozent gegenüber minus 0,5 Prozent vor einem Jahr, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen zuletzt bei plus 1,8 Prozent (Vorjahr plus 1,1 Prozent).

Ungeachtet der pandemischen Entwicklung sowie der Lieferkettenprobleme und wachsender Inflations Sorgen verzeichneten auf Jahressicht die meisten Aktienmärkte steigende Kurse. Die Belastungsfaktoren ließen jedoch die Aufwärtsbewegung im Verlauf abebben und führten insbesondere im letzten Monat zu einem schwachen Jahresauftakt 2022. Zudem verzeichneten Technologiewerte nach den vorangegangenen starken Kurszuwächsen spürbare Abschlüge und dokumentierten damit auch eine Branchenrotation hin zu defensiveren Segmenten.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Januar 2022	8
Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2022	9
Anhang	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Besteuerung der Erträge	22
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	27

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.02.2021 bis 31.01.2022

WeltInvest Nachhaltigkeit

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit ist es, durch die Nutzung von Chancen und die Vermeidung von Risiken, die sich aus ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklungen ergeben, ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Der Fonds versucht, sein Anlageziel weltweit durch eine breit gestreute Anlage hauptsächlich in Aktien zu erreichen. Darüber hinaus können unter anderem verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erworben werden. Der Aktienanteil wird in Abhängigkeit der Schwankungsintensität der lokalen Aktienmärkte gesteuert und kann zwischen 51 Prozent bis 100 Prozent des Fondsvermögens variieren. Die Investition in Wertpapiere erfolgt nur in solche, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Dazu werden Emittenten nach Kriterien für Umwelt (z.B. Klimaschutz), soziale Verantwortung (z.B. Menschenrechte, Standards in der Lieferkette, Sicherheit und Gesundheit) und Unternehmensführung (z.B. Transparenz und Berichterstattung, Bestechung und Korruption) bewertet und im Ergebnis entweder in das investierbare Universum aufgenommen oder aus diesem ausgeschlossen.

Die Ausschlusskriterien orientieren sich an den Prinzipien des UN Global Compact sowie an den Geschäftspraktiken der Emittenten. Die zehn Prinzipien des Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen. Unternehmen sollen z.B. den Schutz der internationalen Menschenrechte achten und sicherstellen. Die Einstufung welche Unternehmen in diesem Sinne kontroverse Geschäftspraktiken anwenden, erfolgt im Rahmen des Investmentprozesses. Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, werden grundsätzlich aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Bei der Zusammenstellung des Portfolios ist ein attraktives Chance-/Risikoverhältnis wichtig, was vor allem durch die Auswahl von Aktien erreicht wird, die niedrige Kursschwankungen erwarten lassen. Die Maximierung der Rendite im Vergleich zum breiten Aktienmarkt steht nicht im Vordergrund. Eine weitere Risikoreduktion wird mit Hilfe der Investitionsgradsteuerung angestrebt. Diese sieht eine Verringerung des Investitionsgrades in besonders schwankungsintensiven Marktphasen vor.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Anlageentscheidungen für die Aktienausswahl basieren auf mathematischen Analysen, die auf wissenschaftlich anerkannten Portfolio-Managementansätzen der modernen Kapitalmarkttheorie beruhen. In diesen Analysen werden alle Aktien des Anlageuniversums auf täglicher Basis anhand einer Vielzahl von Kriterien bewertet. Im Fokus stehen Kriterien zur Messung des Aktienrisikos – z.B. die historische Schwankungsbreite der Aktienkurse. Ergänzend fließen unter anderem Bewertungskennzahlen zur Bestimmung des fairen Wertes – z.B. Dividendenrendite, Gewinnrendite sowie die Finanzkraft der Unternehmen in die Analysen ein. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/ Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Wichtige Kennzahlen

WeltInvest Nachhaltigkeit

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
	17,9%	-	15,1%
Gesamtkostenquote	1,68%		
ISIN	DE000DK0V570		

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

WeltInvest Nachhaltigkeit

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	2.211.437,04
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	2.194.965,70
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	33.621,26
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	4.440.024,00

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-1.432.933,83
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-11.311,56
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	-74.057,22
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-1.518.302,61

Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Kräftiges Plus

In der Berichtsperiode wurde unter Berücksichtigung der Derivate nahezu konstant eine hoher Investitionsgrad beibehalten. Zum Stichtag entfielen 87,8 Prozent des Wertpapierbestands auf Aktieneinzeltitel. Mittels Futures erhöhte sich der wirksame Investitionsgrad um weitere 12,2 Prozentpunkte.

Im Portfolio dominierten weltweite Aktien, wobei unter Ländergesichtspunkten US-Titel mit rund 41 Prozent die Aufstellung anführten, mit deutlichem Abstand gefolgt von kanadischen,

WeltInvest Nachhaltigkeit

Schweizer und japanischen Unternehmen. Insgesamt waren die Anlagen breit diversifiziert.

Auf Branchenebene bildeten zuletzt die Bereiche Investitionsgüter, Pharma/Biotechnologie und Telekommunikation die größten Positionen. Der Sektor Versicherungen erfuhr eine merkliche Aufstockung. Zurückhaltend war hingegen die Positionierung in den Branchen Hardware, Software und Energie. Auf Einzeltitlebene wurden relativ gesehen u. a. Gjsidige Forsikring, Hydro One und Swisscom favorisiert, welche global gesehen eine vergleichsweise niedrige Marktkapitalisierung aufweisen. Die Aktien von Apple und Meta Platforms (früher Facebook) wurden hingegen weiterhin gemieden.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Der Fonds war im gesamten Berichtszeitraum nahezu vollständig in weltweite Aktienanlagen investiert und wies somit ein entsprechendes Marktrisiko auf.

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds zudem Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds, der weit überwiegend in liquide Standardwerte investiert, verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

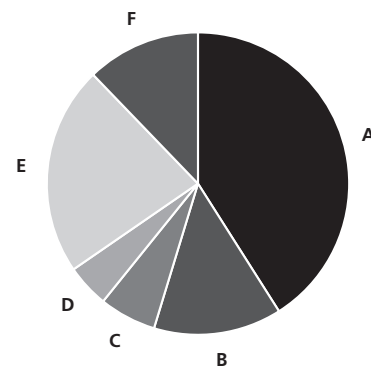
Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Der Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 17,9 Prozent. Das Fondsvolumen erhöhte sich kräftig und betrug zum Stichtag 117,2 Mio. Euro, der Anteilpreis notierte bei 118,49 Euro.

Offenlegung gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor vom 27. November 2019

Das Vermögen des Fonds wurde im Berichtsjahr nur in Wertpapiere angelegt, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmensführung betreffenden Kriterien (ESG-Kriterien) ausgewählt wurden. Diese ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch die Anwendung umfassender Ausschlüsse sowie einer ESG-Strategie im Berichtsjahr umgesetzt.

Fondsstruktur WeltInvest Nachhaltigkeit



A USA	41,0%
B Kanada	13,7%
C Schweiz	6,1%
D Japan	4,6%
E Sonstige Länder	22,4%
F Barrereserve, Sonstiges	12,2%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum WeltInvest Nachhaltigkeit

Index: 31.01.2021 = 100



■ WeltInvest Nachhaltigkeit

Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Im ersten Schritt kamen bei allen Anlageentscheidungen des Fonds in Wertpapiere umfassende und verbindliche Ausschlüsse von Einzelemittenten zur Anwendung. Nicht investiert wurde in Wertpapiere von Unternehmen, die geächtete Waffen, Atom- und/oder Handfeuerwaffen produzierten, genveränderte Agrar-

WeltInvest Nachhaltigkeit

produkte herstellten sowie Kohle förderten und/oder gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen. Keine Investitionen erfolgte zudem in Unternehmen, die über die genannten Schwellenwerte hinaus Umsätze (aus Herstellung oder Vertrieb) in den Geschäftsfeldern Rüstungsgüter, Tabakproduktion, Alkohol, oder Pornografie (jeweils mehr als 5 %) sowie aus Kohleverstromung (mehr als 10 %) generierten. Die Einhaltung dieser Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme überprüft.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden anschließend bei allen Wertpapier-Anlageentscheidungen diejenigen Unternehmen mit einer ESG-Bewertung von weniger als B von MSCI ESG Research LLC oder einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter ausgeschlossen¹⁾. Aus dem verbleibenden Anlageuniversum wurden Unternehmen ausgewählt, welche bei vergleichbarer wirtschaftlicher Perspektive die bessere ESG-Bewertung aufgewiesen haben. Somit wurde nur in Unternehmen investiert, welche die gemäß der ESG-Strategie definierten Standards erfüllten. Die ESG-Strategie fand kontinuierlich über den gesamten Berichtszeitraum Anwendung.

Durch die Anwendung der beschriebenen Ausschlüsse sowie der ESG-Strategie wurden im Berichtszeitraum die ökologischen und sozialen Merkmale der vereinbarten Anlagestrategie bis auf eine Ausnahme erfüllt. Seit dem 13.09.2021 bestand eine Investition in ein Unternehmen, welches einen Umsatzanteil von mehr als 5% aus dem Vertrieb von Alkohol erzielte. Diese Nichtberücksichtigung eines Ausschlusses wurde unverzüglich nach Feststellung dieses Sachverhalts am 29.03.2022 durch Verkauf der entsprechenden Positionen behoben. Durch die Investition ist dem Fonds kein wirtschaftlicher Schaden entstanden.

Weitere Informationen zur Anlagepolitik finden Sie in den nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungen auf der Internetseite www.deka.de/privatkunden/pflicht im Abschnitt Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen.

Offenlegung gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung)

Der Fonds berücksichtigte im Berichtsjahr ökologische und soziale („E“ und „S“) Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung) genannten Umweltziele beitragen. Die diesem Fonds zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigten demnach nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ereignisse nach dem Berichtsstichtag

Die Invasion russischer Truppen in die Ukraine Ende Februar gilt als Zäsur in der europäischen Nachkriegsgeschichte. Der Westen hat mit massiven Sanktionen gegenüber Russland reagiert: Es wurden weitreichende Exportbeschränkungen erlassen und der EU-Luftraum für russische Fluggesellschaften gesperrt. Der Zugang zahlreicher russischer Unternehmen zur internationalen Finanzierung wurde gestoppt und einige große russische Finanzinstitute haben keinen Zugang mehr zu Hartwährungs-Transaktionen sowie zu dem Zahlungsnachrichtensystem SWIFT. Zudem wird ein Teil der Währungsreserven des Landes eingefroren. Die Energieversorgung Europas und die Versorgung mit anderen wichtigen Rohstoffen unterliegen wachsenden Risiken. Noch wenig einschätzbar sind die langfristigen Konsequenzen der veränderten Sicherheitslage in Europa. Kriege zur Durchsetzung nationaler Ziele sind wieder vorstellbar geworden. Das hat Auswirkungen auf viele Politikbereiche. Aspekte wie höhere Rüstungsausgaben, eine neue Energiearchitektur für Europa sowie die Signalwirkungen in den asiatischen Raum werden zu langfristigen Verschiebungen führen.

Die globalen Aktien- und weitere Risikomärkte reagierten mit signifikanten Abschlüssen und starken Schwankungen auf die Kriegssituation. Gleichzeitig waren Anlageformen, die als relativ sicher gelten, zunächst nachgefragt, wie etwa Staatsanleihen westlicher Industrienationen oder Gold als Krisenwährung. Bei einer Eskalation des Konflikts drohen weitere Turbulenzen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

1) Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst dabei eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Vermögensübersicht zum 31. Januar 2022.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	101.942.892,74	87,00
Australien	1.583.951,07	1,36
Belgien	650.908,78	0,55
Dänemark	760.340,25	0,65
Deutschland	3.301.273,41	2,82
Finnland	1.887.858,63	1,61
Frankreich	1.475.391,30	1,27
Großbritannien	2.828.393,21	2,41
Hongkong	879.650,79	0,76
Irland	1.499.667,19	1,28
Italien	192.449,37	0,16
Japan	5.338.543,25	4,56
Kanada	16.064.041,37	13,70
Neuseeland	464.465,87	0,40
Niederlande	2.994.276,94	2,55
Norwegen	3.152.199,86	2,69
Schweden	3.817.230,26	3,25
Schweiz	6.186.585,02	5,28
Spanien	827.181,41	0,70
USA	48.038.484,76	41,00
2. Sonstige Wertpapiere	911.103,03	0,78
Schweiz	911.103,03	0,78
3. Derivate	-467.595,00	-0,40
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	13.747.373,38	11,70
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.245.744,56	1,07
II. Verbindlichkeiten	-170.633,55	-0,15
III. Fondsvermögen	117.208.885,16	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	101.942.892,74	87,00
AUD	1.583.951,07	1,36
CAD	16.064.041,37	13,70
CHF	6.186.585,02	5,28
DKK	760.340,25	0,65
EUR	11.329.339,84	9,66
GBP	2.539.866,35	2,16
HKD	879.650,79	0,76
JPY	5.338.543,25	4,56
NOK	3.152.199,86	2,69
NZD	464.465,87	0,40
SEK	3.817.230,26	3,25
USD	49.826.678,81	42,53
2. Sonstige Wertpapiere	911.103,03	0,78
CHF	911.103,03	0,78
3. Derivate	-467.595,00	-0,40
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	13.747.373,38	11,70
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.245.744,56	1,07
II. Verbindlichkeiten	-170.633,55	-0,15
III. Fondsvermögen	117.208.885,16	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								102.853.995,77	87,78
Aktien								101.942.892,74	87,00
EUR								11.329.339,84	9,66
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		30.893	19.372	0	EUR 28,635	884.621,06	0,75
DE000A1DAH00	Brenntag SE Namens-Aktien	STK		15.053	15.053	0	EUR 75,840	1.141.619,52	0,97
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur	STK		9.624	9.624	0	EUR 25,020	240.792,48	0,21
FR0000121261	Cie Génle Étis Michelin SCpA Actions Nom.	STK		2.032	2.032	0	EUR 147,200	299.110,40	0,26
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		18.137	12.746	0	EUR 51,560	935.143,72	0,80
ES0130960018	Enagas S.A. Acciones Port.	STK		7.933	3.581	0	EUR 19,485	154.574,51	0,13
BE0974256852	Établissements Fr. Colruyt SA	STK		6.346	7.140	5.514	EUR 35,880	227.694,48	0,19
DE000A0Z2Z25	freenet AG Namens-Aktien	STK		12.697	12.697	0	EUR 23,840	302.696,48	0,26
BE0003797140	Groupe Bruxelles Lambert SA(GBL) Act.au Porteur	STK		4.469	4.469	0	EUR 94,700	423.214,30	0,36
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		1.924	1.924	0	EUR 176,700	339.970,80	0,29
FI0009000202	Kesko Oyj Reg.Shares Cl.B	STK		5.688	5.688	0	EUR 27,580	156.875,04	0,13
NL0000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK		23.304	0	0	EUR 2,919	68.024,38	0,06
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK		947	494	1	EUR 166,000	157.202,00	0,13
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK		8.996	7.945	0	EUR 116,150	1.044.885,40	0,89
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		217	0	0	EUR 375,500	81.483,50	0,07
NL0010773842	NN Group N.V. Aandelen aan toonder	STK		16.505	16.505	0	EUR 49,840	822.609,20	0,70
FI0009014377	Orion Corp. Reg.Shares Cl.B	STK		12.261	8.129	0	EUR 36,110	442.744,71	0,38
NL0000379121	Randstad N.V. Aandelen aan toonder	STK		5.511	5.511	0	EUR 57,100	314.678,10	0,27
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A. Acciones Port.	STK		37.212	25.842	0	EUR 18,075	672.606,90	0,57
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		9.172	7.579	0	EUR 93,110	854.004,92	0,73
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		2.646	2.646	0	EUR 108,660	287.514,36	0,25
IT0003153415	Snam S.p.A. Azioni nom.	STK		38.730	139.085	105.438	EUR 4,969	192.449,37	0,16
DE0008303504	TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien	STK		8.043	7.181	0	EUR 22,950	184.586,85	0,16
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares	STK		10.993	6.805	1.584	EUR 32,120	353.095,16	0,30
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam	STK		8.274	5.753	0	EUR 90,300	747.142,20	0,64
AUD								1.583.951,07	1,36
AU00000008XB1	Brambles Ltd. Reg.Shares	STK		49.272	26.797	0	AUD 9,670	300.743,39	0,26
AU00000030678	Coles Group Ltd. Reg.Shares	STK		9.206	6.084	0	AUD 16,200	94.135,93	0,08
AU0000000MPL3	Medibank Private Ltd. Reg.Shares	STK		277.865	277.865	0	AUD 3,090	541.953,16	0,46
AU0000000MTS0	Metcash Ltd. Reg.Shares	STK		195.495	195.495	0	AUD 3,950	487.418,69	0,42
AU0000000TSL2	Telstra Corp. Ltd. Reg.Shares	STK		64.543	27.734	0	AUD 3,920	159.699,90	0,14
CAD								16.064.041,37	13,70
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK		3.200	3.200	0	CAD 144,310	324.883,04	0,28
CA0553487604	BCE Inc. Reg.Shares new	STK		18.000	16.200	0	CAD 66,440	841.361,75	0,72
CA1360691010	Canadian Imperial Bk of Comm. Reg.Shares	STK		5.500	5.500	0	CAD 158,970	615.118,09	0,52
CA1366812024	Canadian Tire Corp. Ltd. Reg.Shares Cl.A	STK		1.800	1.800	0	CAD 178,360	225.865,87	0,19
CA12532H1047	CGI Inc. Reg.Shs Cl.A (Sub.Vtg)	STK		13.900	12.200	0	CAD 105,580	1.032.469,17	0,88
CA19239C1068	Cogeco Communications Inc. Reg.Shares (Sub. Vtg.)	STK		14.200	9.900	0	CAD 101,030	1.009.297,81	0,86
CA9611485090	George Weston Ltd. Reg.Shares	STK		12.200	7.900	0	CAD 138,360	1.187.547,58	1,01
CA39138C1068	Great-West Lifeco Inc. Reg.Shares	STK		13.100	13.100	0	CAD 39,390	363.026,15	0,31
CA4488112083	Hydro One Ltd. Reg.Shares	STK		57.000	52.600	0	CAD 32,480	1.302.481,34	1,11
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		8.600	8.100	0	CAD 169,980	1.028.435,15	0,88
CA5394811015	Loblaws Companies Ltd. Reg.Shares	STK		6.300	4.000	0	CAD 98,040	434.534,72	0,37
CA59162N1096	Metro Inc. Reg.Shares	STK		19.200	14.200	2.800	CAD 67,460	911.230,40	0,78
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		8.700	8.700	0	CAD 100,260	613.659,68	0,52
CA7751092007	Rogers Communications Inc. Reg.Shares Cl.B	STK		12.800	15.300	9.200	CAD 65,140	586.595,00	0,50
CA7800871021	Royal Bank of Canada Reg.Shares	STK		15.000	16.400	1.800	CAD 143,180	1.510.964,46	1,29
CA85853F1053	Stella-Jones Inc. Reg.Shares	STK		3.600	3.600	0	CAD 39,680	100.497,39	0,09
CA8667961053	Sun Life Financial Inc. Reg.Shares	STK		25.300	25.300	0	CAD 71,410	1.271.042,84	1,08
CA87971M1032	TELUS Corp. Reg.Shares	STK		32.800	17.100	0	CAD 29,890	689.732,03	0,59
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK		19.300	22.000	2.700	CAD 90,330	1.226.506,78	1,05
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		5.700	5.700	0	CAD 100,210	401.852,39	0,34
CA8911021050	Toromont Industries Ltd. Reg.Shares	STK		3.800	3.800	0	CAD 106,150	283.781,60	0,24
CA8934631091	TransAlta Renewables Inc. Reg.Shares	STK		8.600	6.000	11.100	CAD 17,050	103.158,13	0,09
CHF								6.186.585,02	5,28
CH0360674466	Galenica AG Namens-Aktien	STK		3.726	3.726	0	CHF 65,300	233.746,40	0,20
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)	STK		1.067	520	0	CHF 626,800	642.513,58	0,55
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK		1.398	0	0	CHF 260,300	349.599,05	0,30
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		3.472	2.429	1.276	CHF 118,780	396.197,69	0,34
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK		7.513	6.044	0	CHF 79,560	574.244,80	0,49
CH0018294154	PSP Swiss Property AG Namens-Aktien	STK		4.434	4.434	0	CHF 111,100	473.258,75	0,40
CH0002497458	SGS S.A. Namens-Aktien	STK		291	279	0	CHF 2.619,000	732.179,21	0,62
CH0014852781	Swiss Life Holding AG Namens-Aktien	STK		592	592	0	CHF 592,600	337.032,87	0,29
CH0008038389	Swiss Prime Site AG Namens-Aktien	STK		6.201	6.201	0	CHF 90,450	538.839,23	0,46
CH0008742519	Swisscom AG Namens-Aktien	STK		2.507	1.930	0	CHF 530,000	1.276.494,97	1,09
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien	STK		1.500	1.322	0	CHF 438,900	632.478,47	0,54
DKK								760.340,25	0,65
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		6.429	6.632	5.410	DKK 651,400	562.648,71	0,48

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DK0060636678	Tryg AS Navne-Aktier		STK	9.561	7.192	0	DKK 153,900	197.691,54	0,17
GBP								2.539.866,35	2,16
GB00B1YW4409	3i Group PLC Reg.Shares		STK	24.560	24.560	0	GBP 13,540	399.906,68	0,34
GB00B02J6398	Admiral Group PLC Reg.Shares		STK	7.178	7.178	0	GBP 31,730	273.895,66	0,23
GB0032089863	NEXT PLC Reg.Shares		STK	6.398	6.398	0	GBP 74,820	575.669,97	0,49
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares		STK	10.138	10.138	8.552	GBP 22,540	274.800,70	0,23
GB0002405495	Schroders PLC Reg.Shares		STK	12.768	12.768	0	GBP 33,390	512.685,37	0,44
GB0008754136	Tate & Lyle PLC Reg.Shares		STK	37.401	23.415	0	GBP 7,136	320.959,10	0,27
GB00BLGZ9862	Tesco PLC Reg.Shs		STK	50.857	50.858	1	GBP 2,975	181.948,87	0,16
HKD								879.650,79	0,76
HK0066009694	MTR Corporation Ltd. Reg.Shares		STK	24.000	24.000	0	HKD 42,100	115.953,34	0,10
HK0016000132	Sun Hung Kai Properties Ltd. Reg.Shares		STK	53.500	75.000	21.500	HKD 94,750	581.731,96	0,50
HK0000063609	Swire Properties Ltd. Reg.Shares		STK	76.600	76.600	0	HKD 20,700	181.965,49	0,16
JPY								5.338.543,25	4,56
JP3942400007	Astellas Pharma Inc. Reg.Shares		STK	8.300	0	0	JPY 1.850,500	119.077,02	0,10
JP3830800003	Bridgestone Corp. Reg.Shares		STK	900	0	0	JPY 5.013,000	34.978,49	0,03
JP3814000000	Fujifilm Holdings Corp. Reg.Shares		STK	2.500	900	1.200	JPY 7.630,000	147.885,41	0,13
JP3837800006	Hoya Corp. Reg.Shares		STK	500	0	0	JPY 14.755,000	57.196,57	0,05
JP3219000001	Kamigumi Co. Ltd. Reg.Shares		STK	17.100	12.300	0	JPY 2.207,000	292.589,84	0,25
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares		STK	45.400	38.100	5.100	JPY 3.645,000	1.282.963,14	1,09
JP3902400005	Mitsubishi Electric Corp. Reg.Shares		STK	18.900	34.300	15.400	JPY 1.431,500	209.755,79	0,18
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd. Reg.Shares		STK	1.100	1.400	500	JPY 56.160,000	478.939,41	0,41
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp. Reg.Shares		STK	49.500	38.200	0	JPY 3.267,000	1.253.762,07	1,07
JP3188220002	Otsuka Holdings Company Ltd. Reg.Shares		STK	7.300	7.300	0	JPY 3.918,000	221.742,06	0,19
JP3431900004	Sohgo Security Services Co.Ltd Reg.Shares		STK	5.900	2.800	0	JPY 4.155,000	190.056,98	0,16
JP3165000005	Sompo Holdings Inc. Reg.Shares		STK	19.200	19.200	0	JPY 5.354,000	796.967,09	0,68
JP3939000000	Yamada Holdings Co. Ltd. Ltd. Reg.Shares		STK	84.200	70.200	0	JPY 387,000	252.629,38	0,22
NOK								3.152.199,86	2,69
NO0010161896	DNB Bank ASA Navne-Aksjer		STK	11.565	17.657	6.092	NOK 209,800	242.232,80	0,21
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA Navne-Aksjer		STK	59.816	51.577	0	NOK 216,100	1.290.488,00	1,10
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer		STK	84.681	57.455	0	NOK 85,000	718.599,22	0,61
NO0010063308	Telenor ASA Navne-Aksjer		STK	60.971	43.045	0	NOK 148,000	900.879,84	0,77
NZD								464.465,87	0,40
NZTELE000154	Spark New Zealand Ltd. Reg.Shares		STK	182.091	137.579	0	NZD 4,330	464.465,87	0,40
SEK								3.817.230,26	3,25
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	14.053	7.048	0	SEK 251,900	337.779,94	0,29
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier		STK	36.460	35.068	0	SEK 236,400	822.433,48	0,70
SE0009922164	Essity AB Namn-Aktier B		STK	11.766	4.625	4.001	SEK 263,000	295.271,30	0,25
SE0000190126	Industrivärden AB Namn-Aktier A (fria)		STK	9.722	9.723	1	SEK 293,600	272.363,13	0,23
SE0007100599	Svenska Handelsbanken AB Namn-Aktier A		STK	61.006	61.006	0	SEK 99,340	578.273,58	0,49
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B		STK	82.188	59.462	0	SEK 135,550	1.063.027,70	0,91
SE0000667925	Telia Company AB Namn-Aktier		STK	41.037	20.390	0	SEK 36,375	142.434,52	0,12
SE0000115420	Volvo (publ), AB Namn-Aktier A (fria)		STK	15.297	15.297	0	SEK 209,400	305.646,61	0,26
USD								49.826.678,81	42,53
US0028241000	Abbott Laboratories Reg.Shares		STK	2.331	2.937	1.254	USD 125,350	261.550,24	0,22
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares		STK	6.302	3.502	0	USD 137,920	778.026,08	0,66
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A		STK	1.127	0	0	USD 342,850	345.872,94	0,30
US00846U1016	Agilent Technologies Inc. Reg.Shares		STK	3.855	2.627	0	USD 137,060	472.959,14	0,40
US00971T1016	Akamai Technologies Inc. Reg.Shares		STK	6.334	5.489	0	USD 112,170	635.979,75	0,54
IE00BFR3W74	Allegion PLC Reg.Shares		STK	6.517	6.517	0	USD 121,210	707.089,98	0,60
US03073E1055	AmerisourceBergen Corp. Reg.Shares		STK	2.672	954	0	USD 136,800	327.198,32	0,28
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares		STK	3.965	2.339	0	USD 229,140	813.265,99	0,69
US0326541051	Analog Devices Inc. Reg.Shares		STK	1.173	1.174	1	USD 158,630	166.560,44	0,14
US0530151036	Automatic Data Processing Inc. Reg.Shares		STK	3.714	3.232	0	USD 199,270	662.479,33	0,57
US0718131099	Baxter International Inc. Reg.Shares		STK	429	0	0	USD 85,290	32.752,46	0,03
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares		STK	2.740	2.740	80	USD 255,730	627.221,23	0,54
US0865161014	Best Buy Co. Inc. Reg.Shares		STK	9.446	8.006	0	USD 97,640	825.589,62	0,70
US09247X1019	Blackrock Inc. Reg.Shares		STK	1.116	973	0	USD 808,140	807.308,10	0,69
US1046741062	Brady Corp. Reg.N.Vot.Shs Cl.A		STK	6.399	3.725	0	USD 52,280	299.458,19	0,26
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares		STK	18.917	16.765	0	USD 64,910	1.099.138,41	0,94
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide Inc. Reg.Shs (new)		STK	10.279	8.644	0	USD 104,100	957.833,68	0,82
US1273871087	Cadence Design Systems Inc. Reg.Shares		STK	814	532	0	USD 145,420	105.958,81	0,09
US1567821046	Cerner Corp. Reg.Shares		STK	13.245	9.767	0	USD 91,390	1.083.525,53	0,92
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Reg.Shares		STK	28.776	19.934	0	USD 55,610	1.432.424,80	1,22
US1924461023	Cognizant Technology Sol.Corp. Reg.Shs Cl.A		STK	6.865	6.865	0	USD 84,440	518.892,36	0,44
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares		STK	11.959	8.907	0	USD 83,050	889.043,50	0,76
US2058871029	ConAgra Brands Inc. Reg.Shares		STK	7.316	5.607	0	USD 35,340	231.434,85	0,20
US2310211063	Cummins Inc. Reg.Shares		STK	4.349	4.349	0	USD 220,990	860.301,22	0,73
US28176E1082	Edwards Lifesciences Corp. Reg.Shares		STK	1.514	400	0	USD 104,870	142.123,42	0,12
US2855121099	Electronic Arts Inc. Reg.Shares		STK	6.569	5.495	0	USD 131,920	775.708,26	0,66
US2910111044	Emerson Electric Co. Reg.Shares		STK	3.288	3.288	0	USD 90,710	266.978,01	0,23
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares		STK	10.575	7.352	0	USD 113,100	1.070.610,48	0,91
US3119001044	Fastenal Co. Reg.Shares		STK	2.874	2.874	0	USD 55,830	143.629,25	0,12

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US3434981011	Flowers Foods Inc. Reg.Shares		STK	24.151	24.151	0	USD 28,290	611.584,65	0,52
US3535141028	Franklin Electric Co. Inc. Reg.Shares		STK	9.798	9.798	0	USD 85,370	748.740,33	0,64
US3703341046	General Mills Inc. Reg.Shares		STK	15.213	9.684	0	USD 69,380	944.795,18	0,81
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares		STK	11.153	6.640	0	USD 68,860	687.459,68	0,59
US8064071025	Henry Schein Inc. Reg.Shares		STK	6.625	3.639	984	USD 75,700	448.921,36	0,38
US4404521001	Hormel Foods Corp. Reg.Shares		STK	7.170	4.170	0	USD 47,230	303.127,69	0,26
US4435106079	Hubbell Inc. Reg.Shares		STK	559	359	0	USD 182,780	91.459,54	0,08
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares		STK	3.581	3.209	0	USD 231,750	742.869,58	0,63
US4581401001	Intel Corp. Reg.Shares		STK	7.431	4.156	0	USD 47,730	317.487,92	0,27
US4592001014	Intl Business Machines Corp. Reg.Shares		STK	4.227	3.626	0	USD 134,500	508.912,41	0,43
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	194	0	0	USD 534,820	92.874,80	0,08
US8326964058	J.M. Smucker Co. Reg.Shares		STK	2.049	1.536	0	USD 140,520	257.732,16	0,22
JE00BYPZJM29	Janus Henderson Group PLC Reg.Shares		STK	8.882	8.882	0	USD 36,290	288.526,86	0,25
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares		STK	1.531	1.531	0	USD 146,610	200.921,91	0,17
US4878361082	Kellogg Co. Reg.Shares		STK	10.540	6.871	0	USD 65,260	615.709,98	0,53
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares		STK	8.353	6.057	0	USD 138,920	1.038.713,48	0,89
US50540R4092	Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Reg.Shares		STK	4.268	4.268	0	USD 270,080	1.031.823,34	0,88
US5150981018	Landstar System Inc. Reg.Shares		STK	1.767	1.237	0	USD 155,920	246.619,20	0,21
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares		STK	6.026	3.683	0	USD 150,270	810.568,88	0,69
US5745991068	Masco Corp. Reg.Shares		STK	18.995	17.672	0	USD 62,600	1.064.393,32	0,91
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	9.291	7.504	3.428	USD 80,900	672.820,93	0,57
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares		STK	65	0	0	USD 1.430,530	83.233,63	0,07
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares		STK	5.549	4.344	0	USD 308,260	1.531.159,41	1,31
US6092071058	Mondelez International Inc. Reg.Shares C.I.A		STK	5.854	8.377	2.523	USD 66,420	348.048,77	0,30
US6200763075	Motorola Solutions Inc. Reg.Shares		STK	3.068	1.517	0	USD 227,120	623.733,75	0,53
US5534981064	MSA Safety Inc. Reg.Shares		STK	2.366	1.362	0	USD 134,000	283.797,16	0,24
US68389X1054	Oracle Corp. Reg.Shares		STK	5.900	5.900	0	USD 80,480	425.038,71	0,36
US6937181088	Paccar Inc. Reg.Shares		STK	900	620	0	USD 93,660	75.454,50	0,06
US7043261079	Paychex Inc. Reg.Shares		STK	1.228	852	0	USD 115,330	126.773,70	0,11
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares		STK	4.536	2.992	0	USD 172,670	701.097,54	0,60
US74051N1028	Premier Inc. Reg.Shares		STK	14.856	14.856	0	USD 37,860	503.467,00	0,43
US7433121008	Progress Software Corp. Reg.Shares		STK	16.402	14.434	0	USD 45,680	670.673,91	0,57
US7433151039	Progressive Corp. Reg.Shares		STK	2.852	2.852	0	USD 108,720	277.553,99	0,24
US74834L1008	Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares		STK	5.880	6.861	2.857	USD 134,850	709.768,61	0,61
US7739031091	Rockwell Automation Inc. Reg.Shares		STK	2.522	2.170	0	USD 284,600	642.493,13	0,55
US8354951027	Sonoco Products Co. Reg.Shares		STK	7.414	7.414	0	USD 56,730	376.490,37	0,32
IE00BFY8C754	Steris PLC Reg.Shares		STK	1.049	562	0	USD 219,850	206.438,39	0,18
US74144T1088	T. Rowe Price Group Inc. Reg.Shares		STK	4.032	4.073	1.874	USD 149,810	540.691,87	0,46
US87901J1051	TEGNA Inc. Reg.Shares		STK	19.355	19.355	0	USD 19,360	335.418,52	0,29
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares		STK	9.154	7.059	0	USD 177,290	1.452.725,83	1,24
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg. Shares		STK	5.565	4.062	0	USD 60,840	303.069,95	0,26
US4278661081	The Hershey Co. Reg.Shares		STK	5.578	7.050	1.472	USD 196,830	982.784,53	0,84
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares		STK	3.385	3.641	587	USD 366,540	1.110.627,85	0,95
US5010441013	The Kroger Co. Reg.Shares		STK	11.174	13.349	4.430	USD 43,470	434.797,28	0,37
US7427181091	The Procter & Gamble Co. Reg.Shares		STK	9.839	7.496	0	USD 160,500	1.413.560,85	1,21
US8725401090	TJX Companies Inc. Reg.Shares		STK	1.387	1.387	0	USD 71,380	88.621,99	0,08
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies PLC Reg.Shares		STK	1.559	857	0	USD 172,170	240.265,88	0,20
US9113121068	United Parcel Service Inc. Reg.Shares C.I.B		STK	1.040	626	0	USD 198,250	184.558,92	0,16
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	2.175	2.175	0	USD 466,060	907.380,84	0,77
US92343V1044	Verizon Communications Inc. Reg.Shares		STK	24.042	21.372	0	USD 52,900	1.138.452,13	0,97
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	1.967	1.042	0	USD 243,020	427.892,71	0,37
US3848021040	W.W. Grainger Inc. Reg.Shares		STK	2.839	2.022	0	USD 495,000	1.257.937,61	1,07
US94106L1098	Waste Management Inc. (Del.) Reg.Shares		STK	952	608	0	USD 147,900	126.035,72	0,11
US9418481035	Waters Corp. Reg.Shares		STK	1.239	289	0	USD 316,940	351.509,34	0,30
US9427491025	Watts Water Technologies Inc. Reg.Shares C.I.A		STK	1.877	1.124	0	USD 153,230	257.452,19	0,22
US9507551086	Werner Enterprises Inc. Reg.Shares		STK	19.666	19.666	0	USD 43,750	770.162,91	0,66
US9884981013	Yum! Brands, Inc. Reg.Shares		STK	7.773	7.773	0	USD 122,240	850.531,73	0,73
Sonstige Beteiligungswertpapiere CHF								911.103,03	0,78
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	2.634	1.629	0	CHF 360,050	911.103,03	0,78
Summe Wertpapiervermögen								EUR 102.853.995,77	87,78
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								-467.595,00	-0,40
MSCI World Index Future (FMWN) März 22 XEUR EUR Anzahl 345								-467.595,00	-0,40
Summe Aktienindex-Derivate								EUR -467.595,00	-0,40
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsche Girozentrale EUR								9.368.785,23	7,98

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	3.968.764,32			% 100,000	533.213,89	0,45
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	1.158.847,65			% 100,000	115.693,29	0,10
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	6.179.439,36			% 100,000	589.638,35	0,50
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	672.591,92			% 100,000	424.542,41	0,36
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD	899.604,12			% 100,000	632.895,59	0,54
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	384.221,84			% 100,000	369.122,87	0,31
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	394.371,29			% 100,000	474.260,47	0,40
	DekaBank Deutsche Girozentrale		HKD	2.532.963,47			% 100,000	290.682,47	0,25
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	30.393.998,00			% 100,000	235.639,79	0,20
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NZD	90.432,20			% 100,000	53.272,19	0,05
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SGD	287.201,47			% 100,000	189.778,62	0,16
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	524.890,93			% 100,000	469.848,21	0,40
Summe Bankguthaben							EUR	13.747.373,38	11,70
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	13.747.373,38	11,70
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Dividendenansprüche		EUR	78.774,81				78.774,81	0,07
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	996.528,80				996.528,80	0,85
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	135.129,60				135.129,60	0,12
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	35.311,35				35.311,35	0,03
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.245.744,56	1,07
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-117,30				-117,30	0,00
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-170.516,25				-170.516,25	-0,15
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-170.633,55	-0,15
Fondsvermögen							EUR	117.208.885,16	100,00
Umlaufende Anteile							STK	989.169,00	
Anteilwert							EUR	118,49	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.01.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,83155 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,44310 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,01655 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,48005 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,04091 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,11715 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,42141 = 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,51335 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	128,98500 = 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,71385 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,58428 = 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,69755 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AUD				
AU000000ANN9	Ansell Ltd. Reg.Shares	STK	3.364	4.614
AU000000AST5	AusNet Services Ltd. Reg.Shares	STK	126.979	183.650
AU000000WES1	Wesfarmers Ltd. Reg.Shares	STK	4.768	6.626
CAD				
CA1249003098	CCL Industries Inc. Reg.Shares Cl.B	STK	13.400	13.400
CA7481932084	Quebecor Inc. Reg.Shares Cl.B (Sub.Vtg)	STK	12.400	25.400
EUR				
FR0010220475	Alstom S.A. Actions Porteur	STK	0	1.630
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK	0	1.222
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK	523	523
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK	11.183	12.439
DE000A0HNSC6	Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien	STK	0	1.707
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK	2.525	4.423

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK	0	4.117
PTJMT0AE0001	Jerónimo Martins SGPS, S.A. Acções Nominativas	STK	0	9.186
NL0009432491	Koninklijke Vopak N.V. Aandelen aan toonder	STK	0	4.758
FR0010307819	Legrand S.A. Actions au Porteur	STK	0	1.002
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK	592	1.174
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK	24.876	34.536
NL00150001Y2	Universal Music Group N.V. Aandelen op naam	STK	16.304	16.304
FR0000127771	Vivendi SE Actions Porteur	STK	10.906	16.304
GBP				
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK	1.324	2.997
GB00BJFLV09	Croda International PLC Reg.Shares	STK	0	842
GB0009252882	GlaxoSmithKline PLC Reg.Shares	STK	0	9.389
GB0031638363	Intertek Group PLC Reg.Shares	STK	1.320	1.691
GB00B082RF11	Rentokil Initial PLC Reg.Shares	STK	0	2.291
GB00B8C3BL03	The Sage Group PLC Reg.Shares	STK	0	19.767
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK	0	1.901
JPY				
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	300
JP3756100008	Nitori Holdings Co. Ltd. Reg.Shares	STK	500	500
JP3197600004	Ono Pharmaceutical Co. Ltd. Reg.Shares	STK	1.700	4.200
JP3421800008	Secom Co. Ltd. Reg.Shares	STK	1.700	3.400
JP3419400001	Sekisui Chemical Co. Ltd. Reg.Shares	STK	6.100	6.100
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	300
JP3435000009	Sony Group Corp. Reg.Shares	STK	0	300
JP3336560002	Suntory Beverage & Food Ltd. Reg.Shares	STK	0	2.100
JP3613000003	Toyo Suisan Kaisha Ltd. Reg.Shares	STK	0	2.100
NOK				
NO0010716418	Entra ASA Navne-Aksjer	STK	4.916	7.929
NO0003096208	Leroy Seafood Group ASA Navne-Aksjer	STK	0	28.172
SGD				
SG1J26887955	Singapore Exchange Ltd. Reg.Shares	STK	24.900	24.900
USD				
US00507V1098	Activision Blizzard Inc. Reg.Shares	STK	8.383	8.383
US02079K1079	Alphabet Inc. Reg.Shares Cap.Stk Cl.C	STK	0	36
US0234361089	Amedisys Inc. Reg.Shares	STK	0	80
IE00BLP1HW54	AON PLC Reg.Shares A	STK	0	104
US09062X1037	Biogen Inc. Reg.Shares	STK	0	941
US1344291091	Campbell Soup Co. Reg.Shares	STK	4.730	11.347
US1773761002	Citrix Systems Inc. Reg.Shares	STK	1.103	3.505
US2091151041	Consolidated Edison Inc. Reg.Shares	STK	0	866
US2786421030	eBay Inc. Reg.Shares	STK	2.138	3.822
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares	STK	0	344
US5324571083	Eli Lilly and Company Reg.Shares	STK	622	2.269
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares	STK	2.505	2.830
US50155Q1004	Kyndryl Holdings Inc. Reg.Shares	STK	845	845
IE00BTN1Y115	Medtronic PLC Reg.Shares	STK	0	659
US6267551025	Murphy USA Inc. Reg.Shares	STK	3.324	3.324
US68235P1084	One Gas Inc. Reg.Shares	STK	0	399
US68622V1061	Organon & Co. Reg.Shares	STK	720	720
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares	STK	0	109
US1890541097	The Clorox Co. Reg.Shares	STK	307	932
US9682232064	Wiley (John) & Sons Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	0	418
IE00BDB6Q211	Willis Towers Watson PLC Reg.Shares	STK	271	612
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
JPY				
JP3165650007	NTT Docomo Inc. Reg.Shares	STK	0	5.800
SEK				
SE0000652216	ICA Gruppen AB Aktier	STK	5.416	5.416
USD				
US57772K1016	Maxim Integrated Products Inc. Reg.Shares	STK	1.013	1.863
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
DKK				
DK0061534534	Tryg AS Navne-Aktier (Em.03/21)	STK	5.148	5.148
DK0010268606	Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier	STK	0	296
GBP				
GB0008847096	Tesco PLC Reg.Shares	STK	0	64.420
GB0006043169	Wm. Morrison Supermarkets PLC Reg.Shares	STK	63.036	103.207
NOK				
NO0010031479	DnB ASA Navne-Aksjer A	STK	6.092	6.092
USD				
US0153511094	Alexion Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares	STK	936	936
Andere Wertpapiere				
DKK				
DK0061534450	Tryg AS Anrechte	STK	30.891	30.891
EUR				
IT0005436909	Snam S.p.A. Anrechte	STK	16.510	16.510

WeltInvest Nachhaltigkeit

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:	EUR	73.596
(Basiswert(e): MSCI Daily World Index (Net Return) (EUR))		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	24.880.590,04
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-,-
2	Zwischenausschüttung(en)	-,-
3	Mittelzufluss (netto)	82.450.428,56
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 83.671.835,13
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 83.671.835,13
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -1.221.406,57
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-1.628.236,68
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	11.506.103,24
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.783.388,75
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.316.011,94
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	117.208.885,16

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.01.2019	0,00	0,00
31.01.2020	0,00	0,00
31.01.2021	24.880.590,04	100,50
31.01.2022	117.208.885,16	118,49

WeltInvest Nachhaltigkeit

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.02.2021 - 31.01.2022 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	17.125,41	0,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.495.248,70	3,53
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-40.280,52	-0,04
davon Negative Einlagezinsen	-41.302,28	-0,04
davon Positive Einlagezinsen	1.021,76	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-2.568,41	-0,00
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenden	-2.568,41	-0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-482.932,96	-0,49
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-482.932,96	-0,49
10. Sonstige Erträge	0,00	0,00
Summe der Erträge	2.986.592,22	3,02
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-11,77	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-1.663.619,61	-1,68
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-205.955,80	-0,21
davon EMIR-Kosten	-69,23	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-6.252,33	-0,01
davon Kostenpauschale	-199.634,24	-0,20
Summe der Aufwendungen	-1.869.587,18	-1,89
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.117.005,04	1,13
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	4.440.024,00	4,49
2. Realisierte Verluste	-1.518.302,61	-1,53
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.921.721,39	2,95
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.038.726,43	4,08
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	8.783.388,75	8,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.316.011,94	-1,33
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	7.467.376,81	7,55
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	11.506.103,24	11,63

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	381.736,62	0,39
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.038.726,43	4,08
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.312.593,77	3,35
III. Gesamtausschüttung¹⁾	1.107.869,28	1,12
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ²⁾	1.107.869,28	1,12

Umlaufende Anteile: Stück 989.169

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

²⁾ Ausschüttung am 11. März 2022 mit Beschlussfassung vom 1. März 2022.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	-467.595,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI World NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereies Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 3,66%
 größter potenzieller Risikobetrag 10,16%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 5,20%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereies Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

Varianz-Kovarianz Ansatz

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

111,71%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Umlaufende Anteile	STK	989,169
Anteilwert	EUR	118,49

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 1,68%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,18% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,12% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,15% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Aufwendungen

EMIR-Kosten	EUR	69,23
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	6.252,33
Kostenpauschale	EUR	199.634,24

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	126.103,19
--	-----	------------

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlagenerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung
davon feste Vergütung
davon variable Vergütung

EUR	52.919.423,38
EUR	43.285.414,31
EUR	9.634.009,07

Zahl der Mitarbeiter der KVG

455

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**
Geschäftsführer

EUR	7.381.436,36
EUR	2.103.677,90

WeltInvest Nachhaltigkeit

weitere Risk Taker	EUR	1.913.005,27
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	488.811,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	2.875.942,19

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 27. April 2022
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens WeltInvest Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2021 bis zum 31. Januar 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme der im Prüfungsurteil genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zu-

sammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 29. April 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kühn
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorerträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2020

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Munning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squaire
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Januar 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39
www.deka.de